

SCHWEINE IN FREIER WILDBAHN

Es gibt viele verschiedene wild lebende Schweinearten auf der Welt. In Afrika gibt es zum Beispiel das Buschschwein, das Pinselohrschwein, das Warzenschwein und das Riesenwaldschwein. Aus Eurasien kommt das Wildschwein, der Vorfahre unserer heutigen Hausschweine. In Mittel- und Südamerika wohnen drei verschiedene Arten von Nabelschweinen, die auch Pekaris genannt werden. Sogar auf einigen Pazifikinseln gibt es Schweine – darunter die Pustelschweine und die Bartschweine.



NABELSCHWEIN

Nabelschweine leben in Herden mit bis zu 100 Tieren. Sie haben spitze Zähne, müffeln ein bisschen und fressen am liebsten Kaktusfeigen.

BUSCHSCHWEIN

Das Buschschwein lebt in Ost- und Südafrika. Männchen und Weibchen haben eine dichte Mähne, die sie aufrichten, wenn sie aufgeregt sind.



BARTSCHWEIN

Das Bartschwein trägt nicht nur einen prächtigen Bart um den Rüssel, sondern hat manchmal auch einen buschigen Schwanz.



RIESENWALDSCHWEIN

Das Riesenwaldschwein kann eine Schulterhöhe von bis zu 110 Zentimetern erreichen. Die Männchen sind so groß, dass sogar Hyänen vor ihnen Reißaus nehmen.



PUSTELSCHWEIN

Männlichen Pustelschweinen wächst während der Paarungszeit ein Haarkamm, der aussieht wie ein Irokesenschnitt. Alle Pustelschweinarten sind heute vom Aussterben bedroht.



RAZORBACKS

In den USA werden die Nachkommen von entflohenen Hausschweinen, die sich mit Wildschweinen gepaart haben, Razorbacks genannt. Es gibt dort schätzungsweise sechs Millionen dieser verwilderten Schweine. Sie sind sehr zerstörerisch und verursachen jährlich Schäden in Milliardenhöhe.